CHILLA AKTULA IN MONATSZEITSCHRIFT

Neue Abonnementspreise für 1981

Um der Deckung der laufenden Kosten für Druck und Versand von China aktuell näher- zukommen, müssen die Abonnementspreise für 1981 leider etwas erhöht werden. Die Kosten für die wissenschaftliche Arbeit und das Erstellen der Druckvorlagen wird dennoch auch zukünftig ausschließlich vom Institut für Asienkunde selbst getragen werden.

Jahresabonnement
inkl. Porto surface mail 88.00 DM
Luftpost Asien, zuzüglich 50.00 DM
Luftpost übrige Länder,
zuzüglich 40.00 DM

Studierende bei Nachweis durch Studienbescheinigung (Ohne Luftpost) 60.00 DM



NSTITUT FÜR ASIENKUNDE HAMBURG

OBERSICHT

849

882

THEMEN DES MONATS

Dritte Tagung des V. Nationalen Volkskongresses: Stimmen zu Problemen der Wirtschaftsentwicklung in China 1978-1980 (Machetzki)

Konkurrenz ist geschützt und willkommen. Führender chinesischer Wirtschaftsfunktionär über Chinas neues Außenhandels- und Wirtschaftssystem (Interview Dai Lunzhang - Garms)

Indochina im Berichtszeitraum (Diese Rubrik entfällt in diesem Heft und wird im Dezember-Heft nachgeliefert)

PRC OFFICIAL ACTIVITIES

Activities of the CCP Politburo 892 Cadres during Oct 1980 Main Leadership of the PR China 894 as of Nov 1, 1980 896 Agreements with Foreign Countries 899 China's Economic Aid 900 Personal Data 901 Biographies 903 Foreign Delegations to China Chinese Delegations to 906 Foreign Countries

Articles in the Chinese Press against the Soviet Union (does not appear in this issue)

ARTICLES ON CHINA -Monthly Bibliography-

909

ISSN 0341 - 6631

Redaktionsschluß: 1.11.1980 Erscheinungsdatum:8.12.1980

CHINA aktuell erscheint monatlich Preis des Einzelheftes DM 6,50 Jahresabonnement DM 78,00

Herausg: Institut für Asienkunde Rothenbaumchaussee 32 D 2000 HAMBURG 13 FR Germany

Wissenschaftliche Mitarbeit:
Wolfgang Bartke (-ba-), Eckard Garms,
Dipl. Volkswirt (-ga-), Gunter Hartmann,
Dr. Rüdiger Machetzki (-ma-), Dr. Yu-Hsi
Nieh (-ni-), Dr. Manfred Pohl (-p-),
Peter Schier M.A. (-sch-), Dr. Brunhild
Staiger (-st-), Dr. Oskar Weggel (-we-)

Redaktionelle und

technische Mitarbeit:
Anette Hillebrand,
Waldtraut Jarke, Anneliese Kalweit,
Grethe Meier-Gildemeister

Verantwortlich für den Inhalt dieses Heftes: Gunter Hartmann

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet



VERBUND STIFTUNG DEUTSCHES ÜBERSEE-INSTITUT

Das Institut für Asienkunde bildet mit anderen, überwiegend regional ausgerichteten Forschungsinstituten den Verbund der Stiftung Deutsches Übersee-Institut.

Dem Institut für Asienkunde ist die Aufgabe gestellt, die gegenwartsbezogene Asienforschung zu fördern. Es ist dabei bemüht, in seinen Publikationen verschiedene Meinungen zu Wort kommen zu lassen, die jedoch grundsätzlich die Auffassung des jeweiligen Autors und nicht unbedingt des Instituts für Asienkunde darstellen.

Verwendete Abkürzungen

AS = Asahi Shimbum

AW = Asiaweek

AWSJ = The Asian Wallstreet Journal (Hong Kong)

CNA = China News Analysis Hong Kong

CP = China Post (Taipei)

CQ = The China Quarterly (London)
CR = China Reconstructs (Beijing)
CSM = Christian Science Monitor

CSM = Christian Science Monitor (Boston)

FBIS = Foreign Broadcast Information Service, People's Republic of China (Springfield, USA)

FCW = Free China Weekly (Taipei)
FEER = Far Eastern Economic Review
(Hong Kong)

FR = Frankfurter Rundschau (Frankfurt)

GMRB = Guangming Ribao (Beijing)

IQ = Hong Qi (Beijing)

JT = Japan Times (Tokyo) LHB = Lianhe Bao (Taipei)

= Monitor Dienst, Deutsche Welle (Köln)

NfA = Nachrichten für Außenhandel

(Köln) NZZ = Neue Zürcher Zeitung (Zürich)

QER = Quarterly Economic Review (London)

RMRB = Renmin Ribao (Beijing) SBZK = Shibao Zhoukan (Taipei)

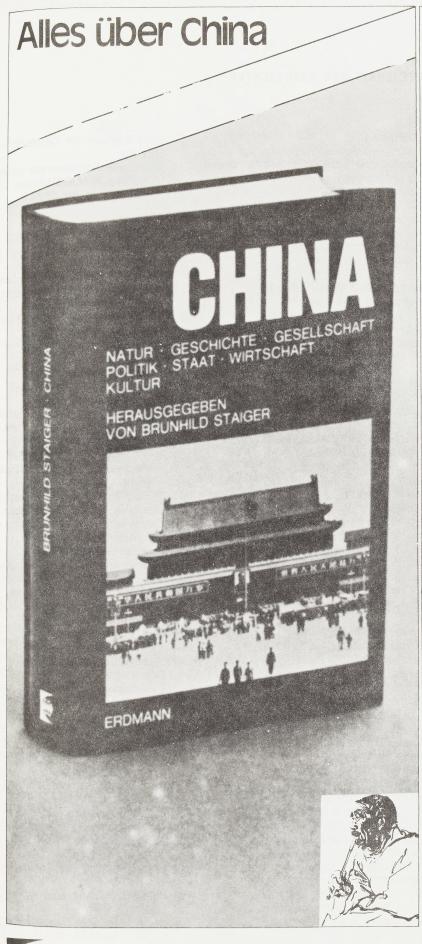
SWB = Summary of World Broadcasts, Part III (Reading), Hrsg. BBC

SZ = Süddeutsche Zeitung (München)
Xinhua=Xinhua News Agency (Beijing),
 in Chinesisch

XNA = Xinhua News Agency (London),
 in Englisch

YCC = Yearbook on Chinese Communism (Taipei)

ZYRB = Zhongyang Ribao (Taipei)



Natur - Geschichte - Gesellschaft -Politik - Staat - Wirtschaft - Kultur Herausgeber: Brunhild Staiger

532 Seiten, mit zahlreichen Fotos und Karten

Format 15,5 \times 23 cm ISBN 3-7711-0330-4

Ganzleinen mit Schutzumschlag DM 56,-

Reihe »Ländermonographien« Band 12

Die Volksrepublik China ist in den letzten Jahrzehnten in den Blickpunkt des Weltinteresses gerückt. Entsprechend groß ist die Zahl der Veröffentlichungen zu Einzelaspekten dieses Landes. Was dennoch fehlt, ist eine umfassende Länderkunde, die alles Wesentliche über das Reich der Mitte in anschaulicher Weise wiedergibt.

Die hier vorliegende Ländermonographie bietet mehr als ein Lexikon, werden doch alle Bereiche dieses Landes in größeren Zusammenhängen dargestellt, ohne daß die notwendigen Detailinformationen fehlen.

In diesem Buch erfahren Sie alles Wissenswerte über

- Chinas natürliche Gegebenheiten,
- seine historische Entwicklung von der Frühzeit bis zur Gegenwart,
- die chinesische Bevölkerung und die in China lebenden nationalen Minderheiten, die gesellschaftliche Organisation der Chinesen
- die politische Szene Chinas unter
- Mao Zedong und unter dem neuen Parteiführer Hua Guofeng,

 den Aufbau des chinesischen Staates, seine Außenpolitik, Verfassung und sein Recht,
- die verschiedenen Wirtschaftssparten, einschließlich Landwirtschaft und Industrie, Binnen- und Außenhandel,
- die chinesische Sprache und Schrift, Literatur und Kunst, Erziehung und Wissenschaft.

und über vieles mehr.

Ein Buch zur umfassenden Information für alle, die China kennenlernen wollen, für Publizisten, Politiker, Wissenschaftler, Industrie und Wirtschaft, Bibliotheken, Schulen, »Bildungsreisende«.

Unter der Federführung des Instituts für unter der Federfuhrung des Instituts für Asienkunde Hamburg und der Herausgeberschaft von Dr. Brunhild Staiger wirkten an diesem Werk namhafte China-Experten mit, wie Dr. F. van Briessen, Holger Dohmen, D.E. Groß, Dr. W. Koch, Dr. J. Küchler, Dr. R. Machetzki, Prof. Dr. H. Martin, Dr. Richard von Schirach, Dr. Tilman Spengler, Dr. Yu-Hsi Nieh, Dr. Oskar Weggel, Dr. Rainer Hoffmann. Dr. Rainer Hoffmann.



Horst Erdmann Verlag Tübingen

VERZEICHNIS DER OBERSICHTEN

Außenpolitik

Bundesrepublik Deutschland 1) Die deutsch-chinesischen Beziehungen im Berichtszeitraum

Westeuropa

- 2) Besuch des französischen Staatspräsidenten Giscard d'Estaing 19) Weiterer Atomversuch in China
- Chinabesuch des niederländischen Ministerpräsidenten

Sowjetunion und Osteuropa

Das chinesisch-sowjetische Verhaltnis: Grenzzwischenfall; "Pferdewechsel" im Kreml

Nordamerika

Die Dialektik der amerikanischchinesischen Beziehungen: Kooperation und Schelte

- 6) 11. China-Besuch des birmanischen Staatspräsidenten U Ne Win
- Kämpfen chinesische Militärberater als kambodschanische Staatsangehörige auf der Seite des Demokratischen Kampuchea?
- Besuch des thailändischen Ministerpräsidenten in China: Obereinstimmung nach außen: Meinungsverschiedenheiten in der Kambodscha-Frage? einen Besuch ab

Internationale Organisationen und Konferenzen

9) China tritt den beiden Konventionen 34) Chinesische Entwicklungshilfe gegen Luftpiraterie bei

Auslander und die VR China

10) Keine Geschenke mehr an Chinesen

Innenpolitik

- 11) Neue Deng-Rede: Drei Maßnahmen zur Beschleunigung der Modernisierung und sechs Systemreformen
- 12) Deng-Rede: Erneute Kritik an Hua Guofeng
- 13) Bombenanschlag im Beijinger Hauptbahnhof -Kein Einzelfall?
- 14) Kang Sheng und Xie Fuzhi postum aus der KPCh ausgeschlossen

Verteidigung

15) Partei und Armee: Trennung von Partei- und Administrationsfunktionen, 42) Japanische Fotoapparate sollen Disziplinfragen, Einheit von Armee und Volk

16) Die VBA in Xinjiang: Wang Zhen einen Besuch ab

- 17) Marine: Freie Bahn dem Tüchtigen
- 18) Schöffen für Militargerichte

Wissenschaft * Ausbildung Kunst und Medien

- 20) 30 Jahre Volks-Universität
- 21) Nationale Rundfunk- und Fernsehkonferenz
- 22) Wissenschaftlicher Nachwuchs
- 23) Bibliothek des Kulturpalastes der Nationalitäten
- 24) Fossilien des Ordos-Menschen entdeckt
- 25) Nationale Buchmesse in Beijing
- 26) Übersetzungen ausländischer Literatur
- 27) China Computer World

Außenwirtschaft

- 28) Steigende chinesische Importe
- Importsubstitution durch ausländische Investitionen in China
- 30) Beijing fängt an, den Import durch lokale Stellen zu kontrollieren
- 31) Senkung der Gewinnsteuer für Joint Ventures möglich
- 32) Erstes Unternehmen auf Kompensationsbasis stellt Betrieb ein
- 33) 6 Mrd.\$ Devisenreserven
- im Landwirtschaftsbereich
- 35) Deutscher Vakuumpumpen-Hersteller geht Joint Venture in China ein
- 36) Wirtschafts- und Handelsausstellung der USA in Beijing
- 37) Investitionsschutzabkommen für amerikanische Investitionen in China paraphiert
- 38) Amerikanische und britische Banken eröffnen Niederlassungen in Beijing
- 39) Wachsende chinesische Getreideimporte aus den USA
- 40) China braucht mehr Geld für die gemeinsame Kohleförderung

- 41) Joint Venture für Chinesisch-Computer
 - in Beijing montiert werden
- 43) 01 aus Kuwait für China?

Wirtschaft

- 44) Pro-Kopf-BSP 1979 253 US\$
- 45) Landeskonferenz über Energieeinsparung
- 46) Industriebetriebe auf dem Lande
- 47) Wissenschaftler fordern sechs Kernkraftwerke für China
- 48) Die Probleme mit dem Stahlwerk Baoshan summieren sich
- 49) Wieder Fahrrad-Rikschas in Beijing
- 50) Bummelei am Arbeitsplatz schlimmer als Streiks
- 51) Provinzkonferenz über Beschäftigungsfragen: Die Hälft der Arbeitslosen geht in die Kollektivindustrie
- 52) Alle Staatsgüter sollen zu landwirtschaftlichen Kombinaten gemacht werden
- 53) Chinas Industrievorbild Daging md ebenfalls "linke" Tendenzen korrigieren
- 54) Veruntreute Agrarsteuern
- 55) Gelockerte Preise für Agrarerzeugnisse in Guangdong
- 56) Steuersenkungen für Genossenschafts- und Privatbetriebe 57) Hohe Körperschaftssteuersätze
- für Reformunternehmen
- 58) Kohl in Beijing zur Wintergemüseversorgung
- 59) Lebhaftes Interesse für Eigenheime bzw. für Eigentumswohnungen

Taiwan

- 60) Im Monat September wieder Exportüberschüsse
- 61) Aufwertung der inoffiziellen Repräsentation in den USA
- 62) Staatsbesuch des südafrikanischen Premierministers
- 63) Agrartechnische Hilfsgruppen in 19 Landern
- 64) 69. Jahrestag der Revolution von 1911
- 65) Marschall Zhang Xueliang besuchte Quemoy
- 66) Neue Welle von Todesstrafen